



BU Nr. 033/2017

**Remstalradweg zwischen Weinstadt (Trappeler) und Waiblingen (Beinstein)
- Öffentliche Vergabe von Tief- und Landschaftsbauarbeiten**

Gremium	am	
Technischer Ausschuss:	16.02.2017	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Vergabe der **Tief- und Landschaftsbauarbeiten** zur Herstellung des Remstalradweges beim Trappeler erfolgt an die **Firma Benignus GmbH** aus Backnang mit der Auftragssumme von **161.239,05 EUR** (brutto)

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Planbetrag Haushaltsplan	415.000,- EUR (Haushaltsrest aus 2016 muss übertragen werden)
Haushaltsstelle:	2.6300.951029
Haushaltsplan Seite	Planentwurf S. 257
Bewilligter Gesamtkostenrahmen Projekt Stand:	415.000 EUR
durch Vergaben / Aufträge gebunden Stand:	52.514,82 EUR alle bisher vergebenen Aufträge
Freie Mittel:	362.485,18 EUR
Bewilligter Kostenrahmen für Projekt unter Einbeziehung der noch offenen Vergaben eingehalten:	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Vergabe:

Gewerk:	Tief- und Landschaftsbauarbeiten
Art der Ausschreibung:	Öffentliche Ausschreibung
Aufgeforderte Unternehmen:	19 Firmen haben abgeholt
Abgegebene Angebote:	7
Wertbare Angebote:	7
Angebotseröffnung:	19.01.2017 um 11:00 Uhr
Zuschlagsfrist bis:	28.02.2017
Ausführungszeit:	April – August 2017
Angebotsspiegel:	Siehe Anlage (nichtöffentlich)
Kostenberechnung für das Gewerk	200.390,05 EUR
Wirtschaftlichstes Angebot / Vergabevorschlag	161.239,05EUR Fa. Benignus GmbH
Kostenberechnung für Gewerk eingehalten:	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

9.1 Umsetzungsstrategie IKG

Verfasser:

24.01.2017, Amt 66, Michael Sonn

Mitzeichnung

Fachbereich	Person	Datum
Finanzverwaltung	Weingärtner, Ralf	25.01.2017
Stadtplanungsamt	Schliesing, Amrit	25.01.2017
Dezernat II	Deißler, Thomas	30.01.2017
Oberbürgermeister	Scharmman, Michael	26.01.2017

Sachverhalt:

Der Remstalradweg auf Weinstädter Markung ist ein Gartenschauprojekt. Gemeinsam mit Waiblingen wurde ein neuer Weg, vom Büro Wiederkehr, zwischen Beinstein und Weinstadt, Wohngebiet Trappeler, geplant.

Mit den beiden Maßnahmen der Städte Weinstadt und Waiblingen, entsteht ein durchgängiger, attraktiver Radweg, entlang der Rems.

Nach großem Abstimmungsaufwand mit dem LRA (Naturschutzbehörde), wurde die Genehmigung am 8.12.2016 vom unserem städt. Baurechtsamt Weinstadt erteilt. Die Wegbreite auf Markung Weinstadt beträgt in der Regel 2,50m. Dieser Wegbreite wurde vom Naturschutz zugestimmt. Der Weg wird größtenteils asphaltiert. Im Bereich des Kindergartens erhält der Weg eine HGT-Schicht. Ein Fußweg in der Nähe des Bootsanlegers soll mit einer wassergebunden Deckschicht ausgeführt werden. In der Planung ist an einer Stelle eine Wegverengung geplant. (Wegbreite 1,65m) Diese wird notwendig weil der Grunderwerb nicht vollständig getätigt werden konnte.

Im Herbst 2016 wurde bereits der Radweg Körbergäßle zwischen Schwesternschaft und Heuweg, fertiggestellt. Im Zuge der Herstellung Mühlwiesen / Häckermühle wird dann noch ein weiterer Abschnitt des Radwegs realisiert.

Die Fa. Benignus aus Backnang hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Angebotssumme (Brutto) beträgt **161.239,05 EUR**. Die Fa. Benignus ist der Stadt als zuverlässige Firma bekannt.